



**ONE SYSTEM SECURE | Die PLUS-Lösung**

Version: 1.8  
Anleitung: 2.2

Internet: [www.OSsecure.de](http://www.OSsecure.de)  
eMail: [Kontakt@OSsecure.de](mailto:Kontakt@OSsecure.de)

Systempartner:



<b>OSsecure Anleitung</b>			
Autor:	JPS/ KTS	Info & Feedback:	Doku@OSsecure.de

## Inhaltsverzeichnis

<b>OSsecure Einleitung</b> .....	<b>3</b>
OSsecure ©Urheberrechtshinweis .....	3
Zertifizierungen nach VBG, UVV-Kassen (BGV C9), BGI/GUV-I 819.....	3
Hinweise zur Kassensicherung .....	4
<b>Inbetriebnahme des Systems</b> .....	<b>4</b>
Anschluss der Gerätekomponenten .....	4
Unterbrechungsfreie Stromversorgung .....	4
Betriebsart PIN-Code: Beschreibung der <b>Funktionstasten</b> .....	5
Betriebsart PIN-Code: Auslieferungszustand des Gerätes (Erste Schritte) .....	6
Betriebsart PIN-Code: Grundeinstellungen und Menüoptionen .....	6
Grundeinstellungen und Menüoptionen: <b>User neu anlegen</b> .....	8
Grundeinstellungen und Menüoptionen: <b>neuen Alarm User</b> .....	9
Grundeinstellungen und Menüoptionen: <b>neuen WTU User</b> .....	10
Grundeinstellungen und Menüoptionen: <b>neuen Revision User</b> .....	11
Grundeinstellungen und Menüoptionen: <b>User löschen</b> .....	12
Grundeinstellungen und Menüoptionen: <b>Fach-Einstellungen</b> .....	12
Grundeinstellungen und Menüoptionen: <b>Komplettöffnung</b> (Revisionsöffnung) .....	14
Grundeinstellungen und Menüoptionen: <b>Prog. PIN ändern</b> .....	15
Grundeinstellungen und Menüoptionen: Auslieferungszustand .....	15
Bedienermodus: <b>Normale Bedienung</b> (Fachöffnung) durch ein bis zwei User .....	16
Bedienermodus: <b>Bedrohungsalarm</b> .....	16
Bedienermodus: Eigenen oder voreingestellten User-Code ändern.....	17
Grundeinstellung / Bedienermodus: Vorbelegung von User-Codes.....	17
Wie wird ein stiller Alarm angeschlossen? .....	20
Vollständige Beschreibung des Menübaums (Displayeinblendungen) .....	201

## OSsecure Einleitung

Wir beglückwünschen Sie zu Ihrer Entscheidung, die OSsecure-Lösungen einzusetzen. OSsecure ist ein System für BBA Automaten mit Zeitverschluss. Die Bedienung kann wahlweise per PIN-Code (BBA Stelle) oder mittels Fingerprint-Biometrie (BBA+ Stelle) erfolgen. Als biometrisches Identifikations- und Authentisierungssystem garantiert OSsecure eine zuverlässige Personenerkennung. Biometrisch gesichert können Geschäftsstellen auch ohne die ständige Anwesenheit von zwei Mitarbeitern mit Blickkontakt betrieben werden. Mit OSsecure werden Berechtigungen und Zugänge optional zentral verwaltet und unter Geräten und Systemen automatisch synchronisiert. Ein Benutzer, der einmal am System angelernt wurde, kann auf alles zugreifen, wofür er berechtigt wurde, ohne jedes Mal neu angelernt werden zu müssen. Die Benutzer müssen sich nicht unterschiedliche Passwörter oder Codes merken, und der organisatorische Aufwand für die Verwaltung von Berechtigungen wird auf ein Minimum reduziert. Die klassische Schlüsselverwaltung kann entfallen.

Für weitere Informationen lesen Sie bitte auch online unter [www.OSsecure.de](http://www.OSsecure.de).

Bei Anregungen und Verbesserungsvorschlägen zu dieser Anleitung oder zum Funktionsumfang, sowie der Bedienung des OSsecure-Systems freuen wir uns über Ihre Rückmeldung unter [Doku@OSsecure.de](mailto:Doku@OSsecure.de).

## OSsecure © Urheberrechtshinweis

Alle Inhalte dieses Handbuches, insbesondere Texte und Grafiken, sowie spezielle Funktionen des OSsecure-Systems sind urheberrechtlich geschützt (Copyright). Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei OSsecure. Bitte fragen Sie uns unter [Kontakt@OSsecure.de](mailto:Kontakt@OSsecure.de), falls Sie die Inhalte dieses Handbuches verwenden möchten.

Wer gegen das Urheberrecht verstößt (z.B. die Inhalte unerlaubt kopiert oder manipuliert), macht sich gem. § 106 ff Urhebergesetz strafbar. Er wird zudem kostenpflichtig abgemahnt und muss Schadensersatz leisten. Kopien von Inhalten können ohne großen Aufwand nachverfolgt werden.

© OSsecure 11.05.2009

Die Verfasser behalten sich das Recht vor, das vorliegende Handbuch oder Teile des Inhalts, ohne vorherige Ankündigung zu ändern oder zu ergänzen.

## Zertifizierungen nach VBG, UVV-Kassen (BGV C9), BGI/GUV-I 819

Das OSsecure-System ist von der Verwaltungs-Berufsgenossenschaft (VBG), dem Fachausschuss Verwaltung der Berufsgenossenschaftlichen Zentrale für Sicherheit und Gesundheit – BGZ des Hauptverbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften (Sachgebiet Kassen) zertifiziert. Die Eignungsbescheinigung bestätigt, dass OSsecure, als Komponente in Kassensicherungskonzepten mit biometrischen Systemen, insbesondere in der PLUS-Lösung oder bei der durchschusshemmenden Kasse mit biometrisch überwachter Zugangsschleuse, eingesetzt werden kann.



Die Konfiguration der Software muss dabei so erfolgen, dass die Anforderungen der UVV-Kassen (BGV C9) i.V.m. den BGI/GUV-I 819-2 und BGI/GUV-I 819-3 eingehalten werden.

## Hinweise zur Kassensicherung

Bitte beachten Sie, dass auf die besondere Funktionsweise einer bestimmten Kassensicherung (z.B. PLUS-Stelle) mit geeigneten Hinweisschildern gut sichtbar am Eingang, an den Bedienerplätzen und an den Geräten hingewiesen wird (vergl. UVV-Kasse, GUV/BGI).

Beispiele:

**Automatengesichert**  
Barauszahlungen durch einen Mitarbeiter  
allein nicht möglich.

**Automatengesichert**  
Barauszahlungen nur durch zwei Mitarbeiter  
nach biometrischer Identifizierung.

Bitte beachten Sie weiterhin, dass die Arbeitsverfahren und Arbeitsabläufe in den Geschäftsstellen einwandfrei gestaltet, bzw. geregelt sind und die Unterweisungen der Geschäftsstellenmitarbeiter vollständig ist.

## Inbetriebnahme des Systems

### Anschluss der Gerätekomponenten

- ▶ Schließen Sie das Gerät mit dem Netzkabel (Stromkabel) an einer geerdeten 220V Steckdose an.
- ▶ Schließen Sie optional das Gerät mit dem Netzkabel (CAT5) an einer Netzwerkdose an.

Grundsätzlich empfehlen wir die Integration des OSsecure-Systems in Ihr Netzwerk, da Ihnen so viele organisatorische Vorteile entstehen (z.B. Das Anlegen neuer Benutzer aus der Ferne über das Netzwerk). Die Netzwerkeinstellungen, wie z.B. IP-Adresse oder Port-Einstellung können Sie flexibel Ihren Anforderungen anpassen.

### Unterbrechungsfreie Stromversorgung

Sie können das OSsecure-System optional mit einer unterbrechungsfreien Stromversorgung (USV) betreiben. Bei einem Stromausfall oder Spannungsschwankungen schützt ein Hochleistungs-Akku das OSsecure-System. Dieser springt innerhalb weniger Millisekunden ein, wenn Ihrem System plötzlich der Strom weg bleibt.

Dabei können offene Daten gespeichert werden, und es bleibt ausreichend Zeit, um offene Vorgänge zu beenden (z.B. Ein-/Austritt aus einer Personenschleuse, Verwahrung von Werten aus einem Multisafe, Öffnen von Schlössern, etc.). Auch vor gefährlichen Überspannungen (z.B. Spannungsspitzen), sowie vor den Folgen von Blitzschlag schützt die unterbrechungsfreie Stromversorgung das OSsecure-System.

Steht die Stromversorgung wieder ordnungsgemäß zur Verfügung, klinkt sich die unterbrechungsfreie Stromversorgung wieder aus und lädt die Akkus selbsttätig wieder auf.

**Betriebsart PIN-Code: Beschreibung der Funktionstasten**

Der Multisafe wird über die Tastatur des Gerätes bedient.

Die **Taste D** ist als Bestätigungs oder **Enter-Taste** belegt.

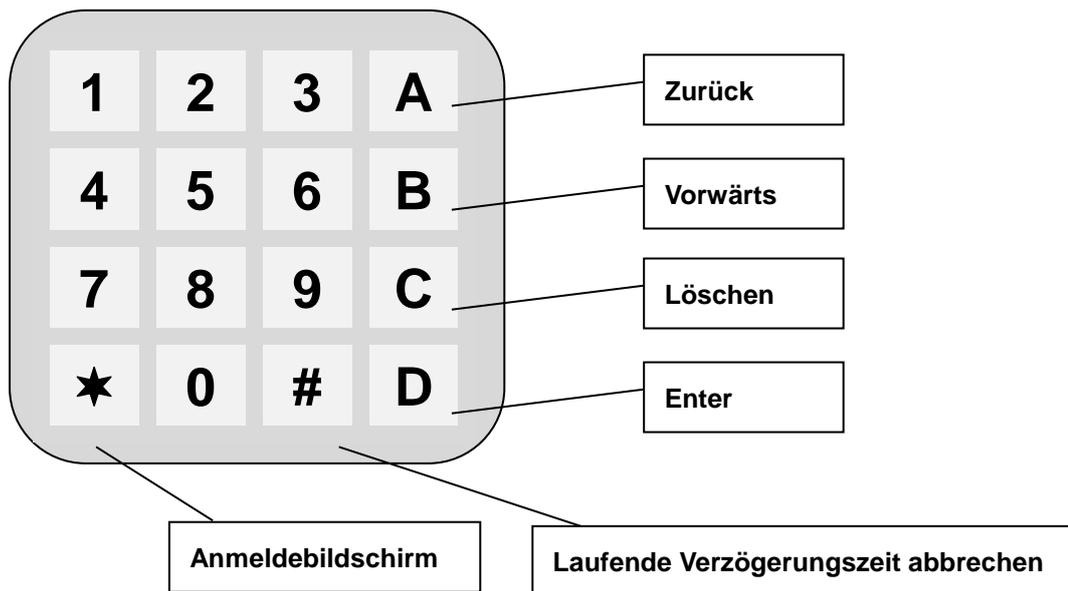
Die **Taste C** ist als Backspace oder **Lösch-Taste** belegt.

Die **Taste B** ist im Menü für das **Vorwärts**-Blättern (nächster Menüpunkt) belegt.

Die **Taste A** ist im Menü für das **Zurück**-Blättern (vorheriger Menüpunkt) belegt.

Die **Taste \*** bringt Sie wieder zum **Anmeldebildschirm** zurück. Sie verlassen das aktuelle Menü.

Die **Taste #** bricht die laufende **Verzögerungszeit** ab (**Abbruch** der Wartezeit/ Öffnungszeitverzögerung).





## Betriebsart PIN-Code: Auslieferungszustand des Gerätes (Erste Schritte)

Im **Auslieferungszustand** des Gerätes sehen Sie folgendes Displayeinblendung:

### Programmier-Code

**Neuer Prog. PIN:  
123456**

Bitte legen Sie einen neuen Programmier-PIN fest. Dieser ist der Master- oder Administrator PIN und wird zur Programmierung des Gerätes benötigt.

▶ **123456 (Taste D)**

**Der Programmier-PIN wird in Klartext angezeigt und muss min. 6-stellig sein!** Bitte notieren Sie diesen PIN und verwahren diesen sorgfältig. Das Zurücksetzen eines verlorenen Programmier-PINs erfordert einen Techniker Einsatz.

Der Programmier-PIN lässt sich zu einem späteren Zeitpunkt jederzeit über das Programmier-Menü ändern.

Im nächsten Schritt wird die Anzahl der vorhandenen Fächer abgefragt.

### Fachkonfiguration

**Anzahl Fächer:  
7**

Bitte legen Sie die Anzahl der Fächer des Tagestresors fest. Verfügt dieser z.B. über 7 Fächer, dann geben Sie für die Fachanzahl eine 7 ein.

▶ **7 (Taste D)**

Nach einem Neustart ist die erste Konfiguration des Tagestresors abgeschlossen. Das Gerät ist für die Anzahl der Fächer vorkonfiguriert und es wurde ein Programmier-Code festgelegt. Sofern das Gerät bereits vorkonfiguriert wurde (siehe Auslieferungszustand), startet der Tagestresor mit folgender Anzeige:

## Betriebsart PIN-Code: Grundeinstellungen und Menüoptionen

Jeder Tagestresor muss zunächst für die eigentliche Bedienung konfiguriert werden. In diesen Grundeinstellungen werden die Fächer und deren verzögerte Öffnungszeiten definiert, die Anzahl benötigter Personen für eine Fachöffnung und es werden die eigentlichen Bediener (User) angelegt. Um sich die Grundeinstellungen aufzurufen, muss der Programmier-PIN eingegeben werden, anschließend erscheinen die Menüoptionen.

### Grundeinstellungen

**Bitte Code eing.:**

Der Administrator wird zur Eingabe des Programmier-PIN aufgefordert.

▶ **123456 (Taste D)**

**Programmiermenue:  
User neu anlegen**

Nach Eingabe des Programmier-PINs erscheint das Programmiermenue. Mit der Taste A und der Taste B kann durch die einzelnen Menüpunkte geblättert werden.

▶ **Taste A** vor – **Taste B** zurück – **Taste D** Enter

Im Folgenden wird eine kurze Übersicht über die möglichen Menüoptionen gegeben. Weiterführende Informationen zu den einzelnen Menüpunkten erhalten Sie in den nächsten Kapiteln dieser Dokumentation. Ab Seite 21 finden Sie den vollständiger Menübaum mit Displaybeschreibung.

Hauptmenüpunkte	Beschreibung
<b>User neu anlegen</b>	Einen neuen User (Bediener) anlegen. Für jeden Bediener können Sie einen 4- bis 6-stelligen Code hinterlegen. Wenn die Meldung „Code nicht möglich“ erscheint, wählen Sie bitte einen anderen Code.
<b>neuen Alarm User</b>	Einen neuen Alarm User anlegen. Wenn dieser Code eingegeben wird, greifen die normalen Facheinstellungen (Wartezeit, 4-Augen-Prinzip), aber es wird zusätzlich ein stiller Alarm/ Bedrohungsalarm abgesetzt.
<b>neuen WTU User</b>	Einen neuen WTU User anlegen (Der User ignoriert die eingestellte Wartezeit, aber nicht die benötigte Personenanzahl eines Faches)
<b>neuen REV User</b>	Einen neuen Revision User anlegen (Der User ignoriert die eingestellte Wartezeit und die benötigte Personenanzahl eines Faches)
<b>User loeschen</b>	Einen bestehenden User löschen
<b>Fach-Einstellungen</b>	Die Zeiten und Anzahl benötigter Personen für die Fächer einstellen. Alle Zeiten werden in Sekunden eingegeben (z.B. 300 Sek. für 5 Min). Geben Sie den Wert in Sek. ein und bestätigen mit der Taste D. Vorgeblendete Werte löschen Sie mit der Taste C.
• <b>Fach 1</b>	
○ <b>Wartezeit</b>	Die Wartezeit oder Verzögerungszeit bis das Fach öffnet.
○ <b>Freigabezeit</b>	Die Zeit, wie lange das Fach nach Ablauf der Wartezeit für die eigentliche Fach-Öffnung freigegeben wird. Wird nicht innerhalb dieses Zeitfensters das Fach geöffnet, verriegelt es sich wieder automatisch.
○ <b>maxOffenZeit</b>	Die maximale Öffnungs-Zeit beschreibt die Zeit, wie lange das Fach geöffnet sein darf, bis ein Warnsignal ertönt (kein Alarm).
○ <b>Anzahl Pers.</b>	Die Anzahl der Personen (User), welche Ihren Code eingeben müssen, um das Fach zu öffnen (4-Augen-Prinzip).
○ <b>Paralleloeffnung</b>	Darf zeitgleich (parallel) zu diesem Fach ein weiteres geöffnet werden? 1= JA oder 0=NEIN (mit der Taste C löschen Sie die Voreinstellung). Parallel zum Münzfach darf z.B. ein weiteres Fach geöffnet werden.
• <b>Fach 2...</b>	
• <b>Fach n+1</b>	Mit den Tasten A oder B wählen Sie die anderen Fächer, welche eingestellt werden sollen. Sie haben im ersten Schritt (Auslieferungszustand) die tatsächliche Fachanzahl definiert. In dem Menü „Fach-Einstellungen“ finden Sie jeweils ein weiteres Fach (z.B. Sie haben 5 Fächer eingestellt – in den Fach-Einstellungen sind dann aber 6 Fächer aufgeführt. Das Fach n+1 ist jenes, welches angewählt wird, um die <b>Komplettöffnung</b> zu starten.
<b>Prog. PIN aendern</b>	Den Programmier-PIN ändern. (4 bis 6 Zeichen)
<b>AuslieferZustand</b>	Gerät in den Auslieferungszustand versetzen und alle Einstellungen löschen.

## Grundeinstellungen und Menüoptionen: User neu anlegen

- ▶ **Taste \*** (Anmeldemaske) ▶ Programmier-PIN (z.B. **123456**) und mit **Taste D** (Enter) bestätigen
- ▶ Menüpunkt „**User neu anlegen**“ mit **Taste D** (Enter) bestätigen.

In diesem Menüpunkt kann ein neuer User (Bediener) angelegt werden. Für jeden Bediener können Sie einen 4- bis 6-stelligen Code hinterlegen. Bestimmte Code Kombinationen werden ausgesperrt und sind daher nicht möglich. Nach Eingabe des Codes wird dieser geprüft. Wenn die Meldung „**Code nicht möglich**“ erscheint, wählen Sie bitte einen anderen (abweichenden) Code. Sie werden anschließend zur erneuten Eingabe des Codes aufgefordert, um Fehleingaben zu vermeiden.

Im Folgenden sehen Sie alle Menüschritte einzeln beschrieben.

Gehen Sie wie folgt vor, um einen **neuen User anzulegen**:

**Usernummer (1-32):**  
2

- ▶ Bitte geben Sie den User ein, welchen Sie programmieren möchten (z.B. **2**) und bestätigen mit der **Taste D** (Enter). 32 User stehen zur Verfügung.

**Code eingeben**  
\*\*\*\*

- ▶ Geben Sie einen (4- 6-stelligen) Code für den Bediener ein (z.B. **1342**) und bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).

**Code wiederholen**  
\*\*\*\*

- ▶ Wiederholen Sie den eingegebenen Code (z.B. **1342**) und bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).

**gespeichert**

- ▶ Der User wurde erfolgreich angelegt und der Code wurde gespeichert. Bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).

### Fehlermeldungen:

**Code nicht moegl.**

- ▶ Der gewählte Code ist nicht möglich. Bitte wählen Sie einen anderen Code. Bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).

**Usernummer (1-32)**  
**Usernummer verg.**

- ▶ Die gewählte Usernummer ist bereits vergeben. Bitte wählen Sie eine andere Usernummer oder löschen Sie den bereits vergebenen. Bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).



## Grundeinstellungen und Menüoptionen: neuen Alarm User

- ▶ **Taste \*** (Anmeldemaske) ▶ Programmier-PIN (z.B. **123456**) und mit **Taste D** (Enter) bestätigen
- ▶ Vorwärts blättern mit der **Taste B** zum Menüpunkt „**neuen Alarm User**“ und mit **Taste D** (Enter) bestätigen.

In diesem Menüpunkt kann ein neuer **Alarm User** angelegt werden. Wenn dieser Code eingegeben wird, greifen die normalen Facheinstellungen (Wartezeit, 4-Augen-Prinzip, etc.), aber es wird zusätzlich ein **stiller Alarm/ Bedrohungsalarm** abgesetzt. Für jeden Alarm User können Sie einen 4- bis 6-stelligen Code hinterlegen. Bestimmte Code Kombinationen werden ausgesperrt und sind daher nicht möglich. Nach Eingabe des Codes wird dieser geprüft. Wenn die Meldung „**Code nicht möglich**“ erscheint, wählen Sie bitte einen anderen (abweichenden) Code. Sie werden anschließend zur erneuten Eingabe des Codes aufgefordert, um Fehleingaben zu vermeiden. In der Praxis hat es sich bewährt, einen Alarm User für alle Mitarbeiter zu definieren und diesen Code allen Mitarbeitern zu nennen. Im Bedrohungsfall gibt der Mitarbeiter dann diesen Code zur Öffnung eines Faches ein. Das Gerät verhält sich dann ganz „normal“ – also so, wie bei einer normalen Öffnung auch – es wird jedoch der stille Alarm abgesetzt.

Gehen Sie wie folgt vor, um einen **Alarm User** anzulegen:

**Usernummer (1-32):**

3

- ▶ Bitte geben Sie den User ein, welchen Sie programmieren möchten (z.B. **3**) und bestätigen mit der **Taste D** (Enter). 32 User stehen zur Verfügung.

**Code eingeben**

\*\*\*\*

- ▶ Geben Sie einen (4- 6-stelligen) Code für den Bediener ein (z.B. **1342**) und bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).

**Code wiederholen**

\*\*\*\*

- ▶ Wiederholen Sie den eingegebenen Code (z.B. **1342**) und bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).

**gespeichert**

- ▶ Der User wurde erfolgreich angelegt und der Code wurde gespeichert. Bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).

### Fehlermeldungen:

**Code nicht moegl.**

- ▶ Der gewählte Code ist nicht möglich. Bitte wählen Sie einen anderen Code. Bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).

**Usernummer (1-32)  
Usernummer verg.**

- ▶ Die gewählte Usernummer ist bereits vergeben. Bitte wählen Sie eine andere Usernummer oder löschen Sie den bereits vergebenen. Bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).



## Grundeinstellungen und Menüoptionen: neuen WTU User

- ▶ **Taste \*** (Anmeldemaske) ▶ Programmier-PIN (z.B. **123456**) und mit **Taste D** (Enter) bestätigen
- ▶ Vorwärts blättern mit der **Taste B** zum Menüpunkt „**neuen WTU User**“ und mit **Taste D** (Enter) bestätigen.

In diesem Menüpunkt kann ein neuer **WTU User** angelegt werden. Ein **WTU User überspringt**, bzw. ignoriert die für das jeweilige Fach eingestellte **Verzögerungszeit/ Wartezeit**. Die für das Fach hinterlegte Anzahl an Personen, welche Ihren Code eingeben müssen, um das Fach zu öffnen, wird nicht ignoriert. Beispiel: Für ein Fach sind 5 Min Wartezeit hinterlegt. Weiterhin müssen zwei Benutzer (User) einen Code eingeben, um das Fach zu öffnen. Gibt nun als erster Benutzer ein WTU-User seinen Code ein, und als zweiter User ein anderer User (muss dann nicht zwingend ein WTU-User sein), dann öffnet das Fach sofort und nicht nach 5 Min Wartezeit. Für jeden WTU User können Sie einen 4- bis 6-stelligen Code hinterlegen. Bestimmte Code Kombinationen werden ausgesperrt und sind daher nicht möglich. Nach Eingabe des Codes wird dieser geprüft. Wenn die Meldung „**Code nicht möglich**“ erscheint, wählen Sie bitte einen anderen (abweichenden) Code. Sie werden anschließend zur erneuten Eingabe des Codes aufgefordert, um Fehleingaben zu vermeiden.

Gehen Sie wie folgt vor, um einen **WTU User anzulegen**:

**Usernummer (1-32):**

4

- ▶ Bitte geben Sie den User ein, welchen Sie programmieren möchten (z.B. **4**) und bestätigen mit der **Taste D** (Enter). 32 User stehen zur Verfügung.

**Code eingeben**

\*\*\*\*

- ▶ Geben Sie einen (4- 6-stelligen) Code für den Bediener ein (z.B. **1342**) und bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).

**Code wiederholen**

\*\*\*\*

- ▶ Wiederholen Sie den eingegebenen Code (z.B. **1342**) und bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).

**gespeichert**

- ▶ Der User wurde erfolgreich angelegt und der Code wurde gespeichert. Bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).

**Fehlermeldungen:**

**Code nicht moegl.**

- ▶ Der gewählte Code ist nicht möglich. Bitte wählen Sie einen anderen Code. Bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).

**Usernummer (1-32)  
Usernummer verg.**

- ▶ Die gewählte Usernummer ist bereits vergeben. Bitte wählen Sie eine andere Usernummer oder löschen Sie den bereits vergebenen. Bestätigen Sie mit der **Taste D**.



## Grundeinstellungen und Menüoptionen: neuen Revision User

- ▶ **Taste \*** (Anmeldemaske) ▶ Programmier-PIN (z.B. **123456**) und mit **Taste D** (Enter) bestätigen
- ▶ Vorwärts blättern mit der **Taste B** zum Menüpunkt „**neuen REV User**“ und mit **Taste D** (Enter) bestätigen.

In diesem Menüpunkt kann ein neuer **Revision User** angelegt werden. Ein **Revision User überspringt**, bzw. ignoriert die für das jeweilige Fach eingestellte **Verzögerungszeit/ Wartezeit** und der Revision User ignoriert die für das Fach hinterlegte **Anzahl an Personen**, welche Ihren Code eingeben müssen, um das Fach zu öffnen. Beispiel: Für ein Fach sind 5 Min Wartezeit hinterlegt. Weiterhin müssen zwei Benutzer (User) einen Code eingeben, um das Fach zu öffnen. Gibt nun als erster Benutzer ein REV User seinen Code ein, dann öffnet das Fach sofort und nicht nach 5 Min Wartezeit und ohne, dass ein zweiter User seinen Code eingeben musste. Für jeden REV User können Sie einen 4- bis 6-stelligen Code hinterlegen. Bestimmte Code Kombinationen werden ausgesperrt und sind daher nicht möglich. Nach Eingabe des Codes wird dieser geprüft. Wenn die Meldung „**Code nicht möglich**“ erscheint, wählen Sie bitte einen anderen (abweichenden) Code. Sie werden anschließend zur erneuten Eingabe des Codes aufgefordert, um Fehleingaben zu vermeiden.

Gehen Sie wie folgt vor, um einen **REV User anzulegen**:

**Usernummer (1-32):**  
5

- ▶ Bitte geben Sie den User ein, welchen Sie programmieren möchten (z.B. **5**) und bestätigen mit der **Taste D** (Enter). 32 User stehen zur Verfügung.

**Code eingeben**  
\*\*\*\*

- ▶ Geben Sie einen (4- 6-stelligen) Code für den Bediener ein (z.B. **1342**) und bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).

**Code wiederholen**  
\*\*\*\*

- ▶ Wiederholen Sie den eingegebenen Code (z.B. **1342**) und bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).

**gespeichert**

- ▶ Der User wurde erfolgreich angelegt und der Code wurde gespeichert. Bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).

### Fehlermeldungen:

**Code nicht moegl.**

- ▶ Der gewählte Code ist nicht möglich. Bitte wählen Sie einen anderen Code. Bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).

**Usernummer (1-32)**  
**Usernummer verg.**

- ▶ Die gewählte Usernummer ist bereits vergeben. Bitte wählen Sie eine andere Usernummer oder löschen Sie den bereits vergebenen. Bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).

## Grundeinstellungen und Menüoptionen: User löschen

- ▶ **Taste \*** (Anmeldemaske) ▶ Programmier-PIN (z.B. **123456**) und mit **Taste D** (Enter) bestätigen
- ▶ Vorwärts blättern mit der **Taste B** zum Menüpunkt „**User loeschen**“ und mit **Taste D** (Enter) bestätigen.

Gehen Sie wie folgt vor, um einen **User zu löschen**:

**User waehlen**  
A=vorh. B=naechs.

- ▶ Mit der Taste A oder der Taste B können Sie zum nächsten oder vorherigen User blättern. Bestätigen Sie zunächst mit der **Taste D** (Enter).

**User 1 (Normal)**

- ▶ Mit der Taste A oder der Taste B können Sie zum nächsten oder vorherigen User blättern. Bestätigen Sie den zu löschenden User mit der **Taste D** (Enter).

**User geloescht**

- ▶ Das Löschen des gewählten Users (in diesem Beispiel User 1) wird bestätigt. Weiter mit der **Taste D** (Enter).

Wenn Sie mit der Taste A oder der Taste B durch die hinterlegten User blättern, bekommen Sie jeweils hinter dem User angezeigt, welcher User-Typ definiert ist. Es wird zwischen folgenden User-Typen unterschieden:

<b>User (Normal)</b>	Es greifen alle Einstellungen, wie hinterlegt.
<b>User (Alarm)</b>	Es greifen alle Einstellungen wie hinterlegt und zusätzlich wird ein Bedrohungsalarm (stiller Alarm) abgesetzt.
<b>User (WTU)</b>	Es greifen keine Verzögerungszeiten / Wartezeiten.
<b>User (Revisor)</b>	Es greifen keine Verzögerungszeiten/ Wartezeiten und kein 4-Augen-Prinzip.

## Grundeinstellungen und Menüoptionen: Fach-Einstellungen

- ▶ **Taste \*** (Anmeldemaske) ▶ Programmier-PIN (z.B. **123456**) und mit **Taste D** (Enter) bestätigen
- ▶ Vorwärts blättern mit der **Taste B** zum Menüpunkt „**Fach-Einstellungen**“ und mit **Taste D** (Enter) bestätigen.

In diesem Menüpunkt können Sie alle Zeiten für ein Fach und die für eine Öffnung benötigte Personenanzahl einstellen. Sollten an Ihrem Tagestresor nicht alle Fächer aufgeführt sein, so setzen Sie das Gerät bitte in den „Ausliefer-Zustand“. Anschließend können Sie die korrekte Fach-Anzahl einstellen. Bitte beachten Sie, dass jedes Gerät über ein zusätzliches „virtuelles“ Fach verfügt. Entsprechend ist bei jedem Tagestresor zusätzlich zu den tatsächlich physikalisch vorhandenen Fächern, ein weiteres Fach aufgeführt. Dieses Fach wird für die Komplettöffnung (Revisions-Öffnung), also die Öffnung aller Fächer verwendet.

Gehen Sie wie folgt vor, um ein **Fach einzustellen**:

**Fach 1**

► Mit der Taste A oder der Taste B können Sie zum nächsten oder vorherigen Fach blättern. Bestätigen Sie die Auswahl mit der **Taste D** (Enter).

**Wartezeit F1**  
**300**

► Geben Sie eine Wartezeit in Sekunden ein (z.B. **300** Sek.) und bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).

**Freigabezeit F1**  
**20**

► Geben Sie eine Freigabezeit in Sekunden ein (z.B. **20** Sek.) und bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).

**maxOffenZeit F1**  
**240**

► Geben Sie eine maximale Öffnungszeit in Sekunden ein (z.B. **240** Sek.) und bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).

**Anzahl Pers. F1**  
**2**

► Geben Sie die für die Fachöffnung benötigte Personen (User-) Anzahl ein (z.B. **2** Personen) und bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).

**Paralleloeffnung**  
**0**

► Darf parallel zu diesem Fach ein weiteres Fach geöffnet werden? 1= JA oder 0= NEIN. Bitte UVV-Kassen beachten! Bestätigen Sie mit der **Taste D**.

**F1 gespeichert**

► Abschließend erfolgt die Rückmeldung, dass die Facheinstellungen (in diesem Beispiel **Fach 1**) gespeichert wurden. Bestätigen Sie mit der **Taste D**.

- **Wartezeit/ Verzögerungszeit** = Verzögerungszeit bis zur Fachöffnung. Die Wartezeit startet, sobald sich alle erforderlichen Personen via PIN-Code identifiziert haben. Die Zeiten sind gemäß den Vorgaben UVV-Kassen zu konfigurieren.
- **Freigabezeit** = Die Freigabezeit ist jene Zeit nach Ablauf der Verzögerungszeit, in welcher das Fach entriegelt ist. Das Fach eines Tagestresors springt nicht automatisch nach Ablauf der Wartezeit auf, sondern muss innerhalb der Freigabezeit durch einen Benutzer geöffnet werden (Fach muss mechanisch angedrückt werden). Damit das Fach nicht „unbeaufsichtigt“ offen steht, verriegelt das Fach nach Ablauf der Freigabezeit wieder automatisch. In der Praxis hat sich eine Freigabezeit von 20 Sekunden bewährt. Ein Mitarbeiter hat demnach 20 Sekunden Zeit das Fach zu öffnen. Nach Ablauf der Wartezeit ertönt ein Piep-Ton, welcher die Freigabe signalisiert.

- **maxOffenZeit** = Die maximal Öffnungszeit definiert jene Zeit, in welcher das Fach offen sein darf, bis ein Warnton signalisiert, dass das Fach wieder verschlossen werden soll. In der Praxis hat sich eine maximale Öffnungszeit von 4 Minuten (240 Sek.) für ein Fach bewährt.

Der folgende Zeitstrahl zeigt den Ablauf der beschriebenen Zeiten:



### **Parallelöffnung**

Diese Einstellung ermöglicht Ihnen das Öffnen von mehreren Fächern gleichzeitig. Nicht jede Parallelöffnung ist vor dem Hintergrund der UVV-Kassen zulässig. Sie können bestimmte Fächer zusammen mit anderen Fächern parallel öffnen. So ist es z.B. zulässig, das Münzfach parallel zu einem Fach mit einer 5-Min Öffnungszeitverzögerung zu öffnen.

### **Grundeinstellungen und Menüoptionen: Komplettöffnung (Revisionsöffnung)**

Die Komplett- oder Revisionsöffnung erfolgt über das letzte Fach. Wenn der Tagestresor z.B. über 8 Fächer verfügt, so wird die Komplettöffnung über das Fach 9 (8+1) angestoßen. Mit der Komplettöffnung werden alle Fächer freigegeben. Nach Ablauf der Zeit können alle vorhandenen Fächer sofort (ohne Wartezeit und ohne erneute Identifizierung) geöffnet werden. Die Öffnung erfolgt mit der Anwahl des jeweiligen Faches. Soll z.B. das Fach 1 geöffnet werden, so wird **Ziffer 1** gewählt und mit der **Taste D** (Enter) bestätigt. Alle anderen Fächer lassen sich entsprechend anwählen. Bei der Komplettöffnung bestimmt die **maxOffenZeit** (maximale Öffnungszeit), wie lange Zeit zur Verfügung steht, um die Fächer in beliebiger Reihenfolge und beliebig oft zu öffnen. Nach Ablauf der **maxOffenZeit** ist die Komplettöffnung beendet und ein Fach muss wieder ganz normal (mit Code-Eingabe und Wartezeit) angewählt werden. Die Komplettöffnung kann mit der **Taste C** frühzeitig (vor Ablauf der maximalen Öffnungszeit) abgebrochen werden.

Konfigurieren Sie die Komplettöffnung so wie ein normales Fach. Wählen Sie dazu den Menüpunkt „Fach-Einstellungen“ und das letzte aufgeführte Fach. Folgen Sie den Anweisungen aus dem vorherigen Kapitel.



## Grundeinstellungen und Menüoptionen: Prog. PIN ändern

- ▶ **Taste \*** (Anmeldemaske) ▶ Programmier-PIN (z.B. **123456**) und mit **Taste D** (Enter) bestätigen
- ▶ Vorwärts blättern mit der **Taste B** zum Menüpunkt „**Prog. PIN ändern**“ und mit **Taste D** (Enter) bestätigen.

In diesem Menüpunkt können Sie Ihren Programmier-PIN ändern. Den Programmier-PIN legen Sie unmittelbar nach dem ersten Einschalten des Gerätes fest. Jedes Gerät wird im Auslieferungszustand ohne Programmier-PIN ausgeliefert. Nach Absprache und um Fehlbedienungen zu vermeiden, kann jedoch bereits ein Programmier-PIN festgelegt werden. Dieser ist dann auf den folgenden festgelegt: **123456**

**Bitte bewahren Sie den Programmier-PIN sehr sorgfältig auf. Dieser PIN kann nur unter Einsatz eines Technikers zurückgesetzt werden. Hierbei können zusätzliche Kosten anfallen.**

### alter Prog. PIN

\*\*\*\*\*

- ▶ Geben Sie den alten Programmier-PIN ein (z.B. **123456**) und bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).

### neuer Prog. PIN

\*\*\*\*\*

- ▶ Geben Sie den neuen Programmier-PIN ein (z.B. **654321**) und bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).

### PIN wiederholen

\*\*\*\*\*

- ▶ Wiederholen Sie den eingegebenen Programmier-PIN zur Bestätigung (z.B. **654321**) und bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).

## Grundeinstellungen und Menüoptionen: Auslieferungszustand

- ▶ **Taste \*** (Anmeldemaske) ▶ Programmier-PIN (z.B. **123456**) und mit **Taste D** (Enter) bestätigen
- ▶ Vorwärts blättern mit der **Taste B** zum Menüpunkt „**AuslieferZustand**“ und mit **Taste D** (Enter) bestätigen.

In diesem Menüpunkt können Sie das Gerät in den Grundzustand (Auslieferungszustand) zurücksetzen. Alle Geräteeinstellungen, wie programmierte User, User-Codes, Programmier-PIN und Facheinstellungen werden gelöscht. Das Gerät startet anschließend neu und ist vollständig zurückgesetzt. Es folgt die Abfrage des neuen Programmier-PINs und es muss die tatsächliche Fachanzahl des Tagestresors eingegeben werden.

### AuslieferZustand

D = Ja C = Nein

- ▶ Wenn Sie alle Einstellungen löschen wollen, bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).



## Bedienermodus: Normale Bedienung (Fachöffnung) durch ein bis zwei User

Der normale Bedienermodus ist unmittelbar nach dem Start des Gerätes oder durch das Drücken der **Taste \*** erreichbar. Das Gerät befindet sich dann im **Anmeldemodus**:

Bitte Code eing.

\*\*\*\*

► Geben Sie Ihren User-Code ein (z.B. **1234**) und bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).

Fach waehlen

1

► Das Gerät fragt im nächsten Schritt ab, welches Fach geöffnet werden soll (z.B. Wählen Sie für Fach 1 die **Ziffer 1**). Bestätigen Sie anschließend mit der **Taste D** (Enter).

2. User Code?

\*\*\*\*

► Je nachdem das Fach die Eingabe eines User-Codes erfordert oder im 4-Augen-Modus geöffnet werden muss, erfolgt die Abfrage eines weiteren User-Codes (2. User Code?).

Bitte Code eing.

00:27

► Nach Eingabe der erforderlichen User-Codes für das gewählte Fach läuft unten rechts die Wartezeit ab. Es wäre gleichzeitig möglich (sofern konfiguriert), ein weiteres Fach (parallel) anzuwählen. Bitte geben Sie hierzu Ihren User Code ein und bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).

## Bedienermodus: Bedrohungsalarm

Um einen Alarm (Bedrohungsalarm) abzusetzen, wird anstelle des normalen User-Codes, der Code des Alarm-Users eingegeben. Dieser muss zuvor im Programmier-Menü angelegt worden sein. Weiterhin muss das Gerät an EMA angeschlossen sein. Der Tagestresor verhält sich dann ganz „normal“. Fächer, welche die Eingabe eines zweiten User-Codes erfordern, fragen die zwei Codes auch bei einem Alarm-User ab. Es gelten weiterhin die eingestellten Wartezeiten pro Fach. Der einzige Unterschied zur normalen Fachöffnung ist, dass ein stiller Bedrohungsalarm abgesetzt wird.

## Bedienermodus: Eigenen oder voreingestellten User-Code ändern

Ein Benutzer (User) kann seinen eigenen, persönlichen User-Code selbständig ändern. Diese Funktion kann vom Administrator auch dafür genutzt werden, um User-Codes im Vorfeld zu belegen und bei Bedarf zu aktivieren. Lesen Sie hierzu das nächste Kapitel. Im Folgenden zunächst die Beschreibung, wie ein User seinen eigenen Code ändern kann:

Der normale Bedienermodus ist unmittelbar nach dem Start des Gerätes oder durch das Drücken der **Taste \*** erreichbar. Das Gerät befindet sich dann im **Anmeldemodus**:

Bitte Code eing.

\*\*\*\*

► Geben Sie Ihren User-Code ein (z.B. **1234**) und bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).

Fach waehlen

0

► Das Gerät fragt im nächsten Schritt ab, welches Fach geöffnet werden soll. Wählen Sie Fach 0 indem Sie die **Ziffer 0** eingeben und mit der **Taste D** (Enter) bestätigen.

neuen Code eing.

\*\*\*\*

► Im nächsten Schritt kann der Bediener einen **neuen Code** hinterlegen. Geben Sie einen 4-6 stelligen Code ein und bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).

Code wiederholen

\*\*\*\*

► Wiederholen Sie die Eingabe Ihres Codes und bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).

## Grundeinstellung / Bedienermodus: Vorbelegung von User-Codes

Ein Administrator kann mit dem Programmier-PIN im Vorfeld User-Codes vorbelegen, um diese später durch den Bediener-User eigenständig „aktivieren“ zu lassen. Diese Funktion kann dafür genutzt werden, dass Mitarbeiter, die bei einer Geräteeinweisung nicht direkt vor Ort sind, um Ihren eigenen persönlichen User-Code zu hinterlegen, diesen zu einem späteren Zeitpunkt selbständig (ohne erneute Anwesenheit des Administrators hinterlegen können.

Der Administrator loggt sich mit seinem Programmier-PIN ein und programmiert zunächst eine beliebige Anzahl von Bediener-Usern und notiert die vorbelegten User-Codes in der Vorbelegungs-Liste. Benötigt zu einem späteren Zeitpunkt ein (neuer) Bediener-User einen eigenen persönlichen Code, so kann der Administrator dem User diesen vorbelegten User-Code (telefonisch) mitteilen und der Bediener-User kann diesen vorbelegten Code eigenständig ohne erneute Anwesenheit des Administrators auf seinen persönlichen Code ändern.

Gehen Sie bitte als Administrator wie folgt vor:

- ▶ **Taste \*** (Anmeldemaske) ▶ Programmier-PIN (z.B. **123456**) und mit **Taste D** (Enter) bestätigen
- ▶ Menüpunkt „**User neu anlegen**“ mit **Taste D** (Enter) bestätigen.

In diesem Menüpunkt können nun Bediener-User für die zukünftige Verwendung vorbelegt werden. Bestimmte Code Kombinationen werden ausgesperrt und sind daher nicht möglich. Nach Eingabe des Codes wird dieser geprüft. Wenn die Meldung „**Code nicht möglich**“ erscheint, wählen Sie bitte einen anderen (abweichenden) Code. Sie werden anschließend zur erneuten Eingabe des Codes aufgefordert, um Fehleingaben zu vermeiden.

Im Folgenden sehen Sie alle Menüschritte einzeln beschrieben.

Gehen Sie wie folgt vor, um einen **neuen User vorzubelegen**:

**Usernummer (1-32):**  
**10**

- ▶ Bitte geben Sie den User ein, welchen Sie programmieren möchten (z.B. **10**) und bestätigen mit der **Taste D** (Enter). 32 User stehen zur Verfügung.

**Code eingeben**  
\*\*\*\*

- ▶ Geben Sie einen (4- 6-stelligen) Vorbelegungscode ein (z.B. **6789**) und bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).

**Code wiederholen**  
\*\*\*\*

- ▶ Wiederholen Sie den eingegebenen Code (z.B. **6789**) und bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).

**gespeichert**

- ▶ Der User wurde erfolgreich vorbelegt und der Code wurde gespeichert. Bestätigen Sie mit der **Taste D** (Enter).

Notieren Sie den vorbelegten Code jetzt bitte in der folgenden Vorbelegungs-Liste und bewahren Sie die Liste bitte an einem gesicherten Ort, geschützt vor den Blicken anderer Bediener-User auf.

Wenn ein (neuer) Bediener-User zu einem späteren Zeitpunkt einen (neuen) persönlichen Code benötigt, so gehen Sie bitte wie folgt vor.

Nennen Sie dem (neuen) Bediener-User einen noch verfügbaren vorbelegten User und den vorbelegten Code (siehe vorheriger Schritt). Markieren Sie in der Vorbelegungs-Liste, dass der Bediener-User herausgegeben wurde und hinterlegen Sie ggf. den Namen des Mitarbeiters, an welchen Sie den vorbelegten User und Code herausgegeben haben. Teilen Sie dem neuen Bediener-User mit, dass der vorbelegte Code durch den Mitarbeiter auf einen persönlichen Code geändert werden muss. Nennen Sie dem Mitarbeiter die Schritte für die Umprogrammierung des vorbelegten Codes auf einen persönlichen Code. Der Mitarbeiter muss wie folgt vorgehen:



**Wie wird ein stiller Alarm angeschlossen?**

Der Alarm wird in der oberen Schublade des Multisafes auf der Alarmplatine aufgeschaltet.

Aufgrund der Vielzahl unterschiedlicher Geräteeigenschaften, bitten wir Sie, für die Alarmaufschaltung Rücksprache zu halten. Folgendes Anschlussbild zeigt die Belegung für eine gängige Steuer-Platinenvariante (*welche Platine jeweils eingesetzt wird, ist vom jeweiligen Typ des Multisafes abhängig*):

PIN			
REL X2	1	Öffner	nc
	2	Öffner	c
	3		no
REL X1	4		nc
	5	Schließer	c
	6	Schließer	no

Der stille Alarm sollte immer von einem ausgebildeten Alarmtechniker installiert werden. Das OSsecure-System ist grundsätzlich für die Funktion des stillen Alarms vorgerüstet. Alle Alarmteile (Kabelverbindungen, etc.) müssen aufgrund der systemgebundenen Vorschriften für Alarmtechnik durch die entsprechende Errichterfirma installiert werden. Das Vorrüsten von Alarmkabeln, etc. ist daher nicht möglich.

## Vollständiger Menübaum mit Displaybeschreibung

Hier finden Sie eine Übersicht über den vollständigen Menübaum der aktuellen Firmware.

<b>PIN Betrieb</b> (System läuft im Autarkbetrieb / Notfallbetrieb und wird PIN bedient)	ab Schritt 9
<b>IP Betrieb</b> (System wird über eine externe Anwendung, wie z.B. OSsecure gesteuert)	ab Schritt 19.2
<b>FI Betrieb</b> (System wird über die externe Anwendung OSPlus, der Finanzinformatik gesteuert)	ab Schritt 20.2

- ▶ Über das Programmiermenü (Schritt 9)  
...wechseln Sie aus dem **PIN Betrieb** in den **IP Betrieb** oder **FI Betrieb**
- ▶ Über das Programmiermenü (Schritt 19.4)  
...wechseln Sie aus dem **IP Betrieb** in den **PIN Betrieb** (Autarkmodus)
- ▶ Über die C-Taste (Schritt 20.2)  
...wechseln Sie aus dem **FI Betrieb** in den **PIN Betrieb** (Autarkmodus)

Display Einblendung	Bitte Code eing.:	Fach wählen:	OSsecure FI Box:
Bedien-Modus	<b>PIN Betrieb</b> , Menü über 123456	<b>OSsecure Betrieb</b> , Menü über 1213141516	<b>Signalbox Betrieb</b> , Menü über A- oder B- Taste

Schritt			Display	Beispiel	Beschreibung
1			Bootloader V1.1		System bootet
2			Version 3 R13		System startet
3			MAC Adresse 5 Tasten drücken		Drücken Sie 5 beliebige Tasten
4			E, D oder OK drücken	D	(nach 120 Sek. erfolgt autom. Anwahl von Typ D)
5			neuer Prog. PIN	123456, D	Neuen Programmier-PIN für Autarkmodus definieren
6			Dispenser vorh? D = Ja C = Nein	D, C	Ist eine Dispenser in den Tresor integriert?
7			Anzahl Fächer:	6, D	Wie viele Fächer hat der Tresor?
8			Eingabe beendet D=OK C=Neustart	D, C	Mit D-Taste schließen Sie den Dialog ab und springen zu Schritt 9, mit C-Taste starten Sie neu bei Schritt 4
9			<b>Bitte Code eing.</b>	123456, D	Geben Sie den in Schritt 5 eingegebenen PIN-Code ein (Standard 123456)
10			<b>Programmiermenü User neu anlegen</b>	D, A, B	Mit D-Taste bestätigen, mit A-Taste oder B-Taste blättern
10.1			Usernummer (1-32)	1, D	Usernummer wählen, mit D-Taste bestätigen
10.2			Code eingeben	1234, D	4-6 Zeichen PIN Code eingeben, keine

				führende 0, mit D-Taste bestätigen
10.3		Code wiederholen	1234, D	PIN Code aus Schritt 10.2 wiederholen, mit D-Taste bestätigen
10.4		gespeichert	D	mit D-Taste bestätigen, anschließend springen Sie zu Schritt 10
11		<b>Programmiermenü neuen Alarm User</b>	D, A, B	Mit D-Taste bestätigen, mit A-Taste oder B-Taste blättern
11.1		Usernummer (1-32)	1, D	Usernummer wählen, mit D-Taste bestätigen
11.2		Code eingeben	1234, D	4-6 Zeichen PIN Code eingeben, keine führende 0, mit D-Taste bestätigen
11.3		Code wiederholen	1234, D	PIN Code aus Schritt 10.2 wiederholen, mit D-Taste bestätigen
11.4		gespeichert	D	mit D-Taste bestätigen, anschließend springen Sie zu Schritt 10
12		<b>Programmiermenü neuen WTU User</b>	D, A, B	Mit D-Taste bestätigen, mit A-Taste oder B-Taste blättern
12.1		Usernummer (1-32)	1, D	Usernummer wählen, mit D-Taste bestätigen
12.2		Code eingeben	1234, D	4-6 Zeichen PIN Code eingeben, keine führende 0, mit D-Taste bestätigen
12.3		Code wiederholen	1234, D	PIN Code aus Schritt 10.2 wiederholen, mit D-Taste bestätigen
12.4		gespeichert	D	mit D-Taste bestätigen, anschließend springen Sie zu Schritt 10
13		<b>Programmiermenü neuen REV User</b>	D, A, B	Mit D-Taste bestätigen, mit A-Taste oder B-Taste blättern
13.1		Usernummer (1-32)	1, D	Usernummer wählen, mit D-Taste bestätigen
13.2		Code eingeben	1234, D	4-6 Zeichen PIN Code eingeben, keine führende 0, mit D-Taste bestätigen
13.3		Code wiederholen	1234, D	PIN Code aus Schritt 10.2 wiederholen, mit D-Taste bestätigen
13.4		gespeichert	D	mit D-Taste bestätigen, anschließend springen Sie zu Schritt 10
14		<b>Programmiermenü User löschen</b>	D, A, B	Mit D-Taste bestätigen, mit A-Taste oder B-Taste blättern
14.1		User wählen A=vorh. B=nächs.	C, A, B	Mit A-Taste vor und mit Taste-B zum nächsten User blättern, mit D-Taste bestätigen
14.2		User 1 (Normal)	D, C, A, B	Mit A-Taste vor und mit Taste-B zum nächsten User blättern, mit D-Taste bestätigen
15		<b>Programmiermenü Fach-Einstellung</b>	D, A, B	Mit D-Taste bestätigen, mit A-Taste oder B-Taste blättern
15.1		Fach 1	D, A, B	Mit A-Taste vor und mit Taste-B zum nächsten Fach blättern, mit D-Taste bestätigen
15.2		Wartezeit F1	120, C, D	Wartezeit von Fach in Sekunden eingeben, mit D-Taste bestätigen
15.3		Freigabezeit F1	20, C, D	Freigabezeit von Fach in Sekunden eingeben (Standard 20), mit D-Taste bestätigen
15.4		maxOffenZeit F1	240, C, D	Maximale Öffnungszeit von Fach in Sekunden eingeben (Standard 240), mit D-Taste bestätigen
15.5		Anzahl Pers. F1	1, C, D	Anzahl benötigter Öffnungs-User von Fach eingeben, mit D-Taste bestätigen
15.6		Parallelöffnung 1	1, 0, C, D	Parallelöffnung bei Fach möglich? 1=JA (Standard) oder 0=NEIN, mit D-Taste bestätigen
15.7		F1 gespeichert	D	Facheinstellung gespeichert, mit D-Taste



				bestätigen
16			<b>Programmiermenü Prog. PIN ändern</b>	D, A, B Mit D-Taste bestätigen, mit A-Taste oder B-Taste blättern
16.1			alter Prog. PIN	123456, D Alten Programmier-PIN eingeben, welcher in Schritt 5 definiert wurde, mit D-Taste bestätigen
16.2			neuer Prog. PIN	654321, D Neuen Programmier-PIN eingeben, mit D- Taste bestätigen
16.3			Code wiederholen	654321, D Neuen Programmier-PIN wiederholen, mit D- Taste bestätigen
17			<b>Programmiermenü AuslieferZustand</b>	D, A, B Mit D-Taste bestätigen, mit A-Taste oder B-Taste blättern
17.1			AuslieferZustand D=JA C=NEIN	D, C Mit D-Taste löschen Sie alle Einstellungen und wechseln in den Auslieferzustand (Schritt 5)
18			<b>Programmiermenü Systemupdate</b>	D, A, B Mit D-Taste bestätigen, mit A-Taste oder B-Taste blättern
18.1			Systemupdate ? D=JA C=NEIN	D, C Mit D-Taste löschen Sie alle Einstellungen und führen ein FW Update durch (Schritt 1)
19			<b>Programmiermenü IP Betrieb</b>	D, A, B Mit D-Taste bestätigen, mit A-Taste oder B-Taste blättern
19.1			IP Betrieb ? D=JA C=NEIN	D, C Mit D-Taste wechseln Sie in den IP-Betrieb, zur externen Steuerung (z.B. OSsecure)
19.2			<i>Display blau</i>	D Gerät wird über externe Anwendung gesteuert, diese hat nichts auf das Display geschrieben
19.3			Fach wählen	1, D Externe Anwendung hat „Fach wählen“ auf das Display geschrieben
19.4			<b>Programmiermenü</b>	<b>Tastenkombination: 1213141516 wechselt in das Programmiermenü</b>
19.5.0			<b>Programmiermenü TCPIP Einstellen</b>	D, A, B Mit D-Taste bestätigen, mit A-Taste oder B-Taste blättern
19.5.1			IP-Adresse	192 IP-Adresse mit jeweils 3-stelligen Segmenten eingeben, mit D-Taste bestätigen
19.5.2			Netzmaske	255 IP-Adresse mit jeweils 3-stelligen Segmenten eingeben, mit D-Taste bestätigen
19.5.3			Gateway	192 IP-Adresse mit jeweils 3-stelligen Segmenten eingeben, mit D-Taste bestätigen
19.5.3			Port	2222, D Port wählen (2222 Standard), mit D-Taste bestätigen
19.5.3			Speichern? D=JA C=NEIN	D, C Einstellungen speichern, mit D-Taste bestätigen, System bootet neu (Schritt 19.2)
19.6.0			<b>Programmiermenü DHCP</b>	D, A, B Mit D-Taste bestätigen, mit A-Taste oder B-Taste blättern
19.6.1			Hostname:	A, B, C, ★, D Hostnamen mit A, B eingeben, mit D-Taste bestätigen, mit ★-Taste Groß-/Kleinschreibung
19.6.1			API-Port:	2222, D Port wählen (2222 Standard), mit D-Taste bestätigen
19.6.2			DHCP aktivieren? D=JA C=NEIN	D, C Einstellungen speichern, mit D-Taste bestätigen, System bootet neu (Schritt 19.2)
19.7.0			<b>Programmiermenü IP Anzeigen</b>	D, A, B Mit D-Taste bestätigen, mit A-Taste oder B-Taste blättern
19.8.0			<b>Programmiermenü MAC Anzeigen</b>	D, A, B Mit D-Taste bestätigen, mit A-Taste oder B-Taste blättern
19.9.0			<b>Programmiermenü Schalter Konfig</b>	D, A, B Mit D-Taste bestätigen, mit A-Taste oder B-Taste blättern
19.10.0			<b>Programmiermenü Autarkbetrieb</b>	D, A, B Mit D-Taste löschen Sie alle Einstellungen und wechseln in den Auslieferzustand (Schritt 5)
19.11.0			<b>Programmiermenü D-Umschaltung</b>	D, A, B Wechsel zwischen Schritt 9 und Schritt 19.2, mit D-Taste aktivieren?

19.12.0			<b>Programmiermenü RS232 STRG</b>	D, A, B	RS232 einstellen, mit D-Taste bestätigen, mit A-Taste oder B-Taste blättern
19.13.0			<b>Programmiermenü Dispenser Typ</b>	D, A, B	Dispenser einstellen, mit D-Taste bestätigen, mit A-Taste oder B-Taste blättern
19.14.0			<b>Programmiermenü Auslieferungszustand</b>	D, A, B	Wechselt zu Schritt 9, mit D-Taste bestätigen, mit A-Taste oder B-Taste blättern
19.15.1			<b>Programmiermenü Beenden</b>	D, A, B	Beendet Programmiermenü, mit D-Taste bestätigen, mit A-Taste oder B-Taste blättern
20			<b>Programmiermenü FI Betrieb</b>	D, A, B	Mit D-Taste bestätigen, mit A-Taste oder B-Taste blättern
20.1			FI Betrieb ? D=JA C=NEIN	D, C	Mit D-Taste wechseln Sie in den FI-Betrieb, zur externen Steuerung (z.B. OSPlus-Kasse)
20.2			FI Modus nicht lizenziert!	D, C	Mit D-Taste wechseln Sie zur Lizenzierung, mit C-Taste wechseln Sie zurück zu Schritt 9
20.3			Code: 25551742264	335411, D	Mit Zifferntasten Lizenzcode eingeben, mit D-Taste bestätigen
20.4			OSsecure FI Box	A, B, ★	Gerät ist betriebsbereit im FI-Modus und wartet auf Befehle von OSPlus. Mit A-Taste (Programmiermenü) oder B-Taste (Fachzeiten) oder ★-Taste (Usermenü, BioPIN) kann in die Menüs gewechselt werden.
20.5			<b>Prg. Pin:</b>	123456, C, D	<b>A-Taste wechselt in das Programmiermenü und zu den Spezialfunktionen.</b> (Prg. PIN wurde unter Punkt 16 festgelegt) <b>Wichtig für Notfallbetrieb/ Alarm:</b> An dieser Stelle kann auch ein normaler User (siehe Punkt 19) oder ein Alarm-User (siehe Punkt 11) eingegeben werden. Beim normalen User wird in den Autarkbetrieb / PIN Betrieb (siehe Punkt 9) umgeschaltet. Beim Alarm User wird zunächst ein Alarm abgesetzt und anschließend wird in den Autarkbetrieb / PIN Betrieb umgeschaltet.
20.5.0.1			<b>IP Anzeigen</b>	D, A, B	Mit D-Taste bestätigen, mit A-Taste oder B-Taste blättern
20.5.0.2			<b>MAC anzeigen</b>	D, A, B	Mit D-Taste bestätigen, mit A-Taste oder B-Taste blättern
20.5.0			<b>Programmiermenü TCPIP Einstellen</b>	D, A, B	Mit D-Taste bestätigen, mit A-Taste oder B-Taste blättern
20.5.1			IP-Adresse	192	IP-Adresse mit jeweils 3-stelligen Segmenten eingeben, mit D-Taste bestätigen
20.5.2			Netzmaske	255	IP-Adresse mit jeweils 3-stelligen Segmenten eingeben, mit D-Taste bestätigen
20.5.3			Gateway	192	IP-Adresse mit jeweils 3-stelligen Segmenten eingeben, mit D-Taste bestätigen
20.5.3			Port	2222, D	Port wählen (2222 Standard), mit D-Taste bestätigen
20.5.3			Speichern? D=JA C=NEIN	D, C	Einstellungen speichern, mit D-Taste bestätigen, System bootet neu (Schritt 19.2)
20.6.0			<b>Programmiermenü DHCP</b>	D, A, B	Mit D-Taste bestätigen, mit A-Taste oder B-Taste blättern
20.6.1			Hostname:	A, B, C, ★, D	Hostnamen mit A, B eingeben, mit D-Taste bestätigen, mit ★-Taste Groß-/Kleinschreibung
20.6.1			API-Port:	2222, D	Port wählen (2222 Standard), mit D-Taste bestätigen
20.6.2			DHCP aktivieren? D=JA C=NEIN	D, C	Einstellungen speichern, mit D-Taste bestätigen, System bootet neu (Schritt 19.2)
20.7.0			<b>Programmiermenü</b>	D, A, B	Mit D-Taste bestätigen,



		<b>NTP Server</b>		mit A-Taste oder B-Taste blättern
20.8.0		<b>Programmiermenü Uhrzeit einstellen</b>	D, A, B	Mit D-Taste bestätigen, mit A-Taste oder B-Taste blättern
20.9.0		<b>Programmiermenü Schalter Konfig</b>	D, A, B	Mit D-Taste bestätigen, mit A-Taste oder B-Taste blättern
20.10.0		<b>Programmiermenü Autarkbetrieb</b>	D, A, B	Mit D-Taste löschen Sie alle Einstellungen und wechseln in den Auslieferungszustand (Schritt 5)
20.12.0		<b>Programmiermenü RS232 STRG</b>	D, A, B	RS232 einstellen, mit D-Taste bestätigen, mit A-Taste oder B-Taste blättern
20.13.0		<b>Programmiermenü Dispenser Typ</b>	D, A, B	Dispenser einstellen, mit D-Taste bestätigen, mit A-Taste oder B-Taste blättern
20.14.0		<b>Programmiermenü Auslieferungszustand</b>	D, A, B	Wechselt zu Schritt 9, mit D-Taste bestätigen, mit A-Taste oder B-Taste blättern
20.15.0		<b>Programmiermenü FI-Code ändern</b>	A, D	Aktuell bitte nichts eintragen!
20.16.0		<b>Programmiermenü Fachzuordnung (FI)</b>	A, B, D	<b>Spezialfunktionen für Verschlussbereiche</b> Verschlussbereich 1-16 mit A-Taste oder B-Taste wählen und definieren
20.16.1		Fach X öffnen (1-12)	A, B, D	Öffnet Fach des Tagestresors
20.16.2		Komplettöffnung	A, B, D	Öffnet alle Fächer des Tagestresors nacheinander (Zentralöffnung)
20.16.3		Tresor an A10-A12	A, B, D	Steuert Tresor-Schloss (Relais) an Schraubklemme A10, A11 oder A12 an
20.16.4		IP Schloss Nr. 1-10	A, B, D	Steuert Netzwerk-Tresorschloss 1-10 über das Netzwerk (TCPIP) an.
20.16.5		Tür an A10-A12	A, B, D	Steuert Tür (Relais) an Schraubklemme A10, A11 oder A12 an
20.16.6		BioPIN ID 1-10	A, B, D	Steuert WTU-Code/BioPIN für Offline-ProtectMaster Schlösser (Zuordnung User zu ID wird in Schritt 20.17.2 gemacht)
20.16.7		Öffnung abbrechen	A, B, D	Bricht den aktuellen Öffnungsvorgang ab
20.16.8		keine Funktion	A, B, D	Liefert OSPlus zurück, dass das Fach (der Verschlussbereich) nicht vorhanden ist.
20.17.0		<b>Programmiermenü Komplettöffnung</b>	D, A, B	Sondereinstellungen für die Komplettöffnung (Punkt 20.16.2). Wenn Fächer generell (normal) geöffnet werden sollen, aber nicht bei der Komplettöffnung, so können diese hier ausgeschlossen werden.
20.17.1		FI Fachnummer 1 ansprechen / ignorieren	C, A, B, D	Mit C-Taste Fach <b>ansprechen/ignorieren</b> , mit A-/B-Taste Fach Nummer wechseln. Mit D-Taste speichern/ Menü verlassen.
20.17.2		<b>Programmiermenü Schlüssel Depot</b> Schlüssel-Überwachung	C, A, B, D	Mit A-/B-Taste Fach Nummer wählen, in welchem sich das Schlüssel-Depot befindet (oder ggf. deaktivieren).
20.17.3		<b>Programmiermenü BioPIN anlegen</b>	C, A, B, D	Mit A-/B-Taste in Schritt 20.16.6 gewählte ID dem Schloss Benutzer zuordnen.
20.17.4		<b>Programmiermenü BioPIN zurücksetzen</b>	C, A, B, D	Mit A-/B-Taste in Schritt 20.16.6 gewählte ID zurücksetzen. Bitte auch BioPIN am Schloss zurücksetzen.
20.18.0		<b>Programmiermenü Beenden</b>	D, A, B	Beendet Programmiermenü, mit D-Taste bestätigen, mit A-Taste oder B-Taste blättern
20.19		<b>Prg. Pin:</b>	123456, C, D, ★	<b>B-Taste wechselt in die Einstellungen für die Fachzeiten.</b> (Prg. PIN wurde unter Punkt 16 festgelegt) mit ★-Taste in User-Menü (Schritt 20.20)
20.19.1		Freigabezeit	20, C, D	Freigabezeit von Fächern in Sek. eingeben (Standard 20), mit D-Taste bestätigen. Sofern ein Fach eine spezielle Freigabezeit benötigt,



				diese unter Punkt 15 einstellen.
20.19.2		Max Öffnungszeit	240, C, D	Maximale Öffnungszeit von Fächern in Sek. eingeben (Standard 240), mit D-Taste bestätigen
20.19.3		Freigabe Tresor	600, C, D	Freigabezeit von Tresoren in Sek. eingeben (Standard 600), mit D-Taste bestätigen
20.19.4		Freigabe Tür	600, C, D	Freigabezeit von Tresoren in Sek. eingeben (Standard 600), mit D-Taste bestätigen
20.20		<b>OSsecure FI Box</b>	★-Taste	<b>★-Taste wechselt in die Einstellungen für die das User-Menü (z.B. BioPIN Funktion).</b>
20.20.1		IP anzeigen	Diese Einstellungen sind identisch zum Programmiermenü (A-Taste) ab Schritt 20.5  Dieses Menü ist jedoch auch ohne die Eingabe eine Programmier-PINs zugänglich.	
20.20.2		MAC anzeigen		
20.20.3		Uhrzeit einstellen		
20.20.4		Schalter Konfig		
20.20.5		BioPIN zurücksetzen		
20.20.6		Beenden		